



SECHZIG

Das Löwenmagazin



SPONSOR DES TAGES



Think Blue.

18. SPIELTAG | FREITAG, 11. DEZEMBER 2015, 18.30 UHR
1860 MÜNCHEN vs. 1. FC HEIDENHEIM



BUNDESLIGA

Schon vor dem Strand surfen.



Mit der neuesten EU6-Technologie.

Der neue Touran. Mit optionalem WLAN-Hotspot. Allem gewachsen.

Da darf die Fahrt ans Meer ruhig etwas länger dauern. Über den optionalen integrierten WLAN-Hotspot im neuen Touran lassen sich bis zu 8 Endgeräte, wie Smartphone, Tablet oder Laptop, mit dem Internet verbinden. So beginnt der Spaß nicht erst am Ziel, sondern schon auf der Fahrt. Jetzt im Volkswagen PrivatLeasing. Optional mit RückgabeschutzPlus.*



Das Auto.

*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. RückgabeschutzPlus in Verbindung mit einem PrivatLeasing-Vertrag der Volkswagen Leasing für alle Volkswagen Pkw Neufahrzeuge (ohne Zulassung) und Vertragslaufzeiten von 24 bis 48 Monaten. Ihr Volkswagen Partner informiert Sie gern. Abb. zeigt optionale Sonderausstattung.



SECHZIG

Das Löwenmagazin

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild des Jahres** | Volltreffer
- 6 **Die Teams** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner 1. FC Heidenheim** | Furioser Saisonstart
- 10 **Team-Fakten** | Kader FCH | So lief die Saison bisher
- 12 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 13 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg
- 14 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 16 **Spielplan** | Alle Partien der Vor- und Rückrunde

LÖWEN LIVE

- 18 **Jahresrückblick** | Das war 2015
- 22 **Buntes** | Scheck von Hasan Ismaik fürs NLZ
- 24 **U21** | Bilanz nach 21 Spielen | Einblick: Nico Karger
- 26 **U19** | Souveräner Herbstmeister | Das ist los im NLZ
- 28 **Poster zum Herausnehmen** | Sertan Yegenoglu
- 31 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele, Tabellen der U-Teams

LÖWEN BUSINESS

- 32 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 34 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 36 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner
- 37 **Rilano Hotel München** | Die Löwen hautnah erleben

FANTRIBÜNE

- 38 **Löwen-Fußballschule** | Zwei neue Standorte
- 39 **Diverses** | Sersheim | Regental Cham | 60. Geburtstag
- 40 **Entweder – Oder** | Dominik Stahl
- 41 **Auswärtsfahrer** | SC Freiburg
- 46 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Liebe Löwen,

das letzte Vorwort 2015 steht ganz im Zeichen eines intensiven und schwierigen Jahres, verbunden mit dem riesigen Dank an Euch, die Ihr für Sechzig mehrmals durch die Löwen-Hölle gegangen seid und nie aufgehört habt, unsere Mannschaft bedingslos zu unterstützen.

Vor der Winterpause erwarten uns noch große Aufgaben. In der Liga gibt es sechs wichtige Punkte zu vergeben und im DFB-Pokal treffen wir im Achtelfinale auf den VfL Bochum. Für unsere Mannschaft heißt es, weiterhin Vollgas zu geben und alle Kraftreserven zu mobilisieren.

Die letzten Monate lehren uns, dass wir gut daran tun, bei allen Aufgaben hoch konzentriert zu bleiben. Nach guten Leistungen dürfen wir nicht in Euphorie ausbrechen und genauso wenig dürfen wir nach Niederlagen alles schwarz malen. Unser Kapitän, Christopher Schindler hat es sehr gut auf den Punkt gebracht: „Wir müssen jedes Spiel wie ein Endspiel angehen. Nur so können wir die schwierige Mission erfolgreich bestehen.“

Unter unserer neuen sportlichen Führung mit Benno Möhlmann und Oliver Kreuzer spüren wir einen deutlichen Aufwind. Unser junges Team profitiert von ihrer Erfahrung sowie der sachlichen und unaufgeregten Art.

Das macht Hoffnung und Mut. In diesem Sinne lasst uns die bevorstehenden Aufgaben mutig angehen. Uns allen ein besinnliches, friedliches Weihnachtsfest sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit im Neuen Jahr!

Herzlichst, Euer

Markus Rejek,
Geschäftsführer



Bild des Jahres





VOLLTREFFER.

Selten hat ein Tor so viele Emotionen ausgelöst. Deshalb ist es unser „Bild des Jahres“. Es war im wahrsten Sinne des Wortes ein „Volltreffer“, der mitten ins Löwen-Herz ging. Kai Bülow erzielte das Tor am 2. Juni im Relegationsrückspiel gegen Holstein Kiel in der Nachspielzeit – für alle Sechzger ein historischer Moment.

Torhüter



Vitus Eicher



Michael Netolitzky



Stefan Ortega

Verteidiger



Maximilian Wittek



Kai Bülow



Guillermo Vallori



Rodnei



Jannik Bandowski



Gary Kagelmacher



Christopher Schindler



Milos Degenek



Sertan Yegenoglu



Vladimir Kovac

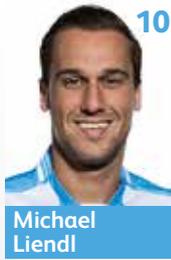
Mittelfeld



Dominik Stahl



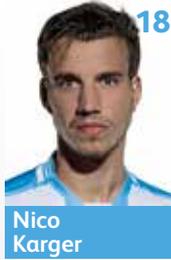
Daylon Claasen



Michael Liendl



Daniel Adlung



Nico Karger



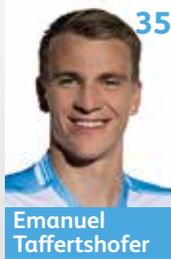
Valdet Rama



Richard Neudecker



Korbinian Vollmann



Emanuel Taffertshofer



Romuald Lacazette

Sturm



Stefan Mugosa



Krisztian Simon



Stephan Hain



Rubin Okotie



Marius Wolf



Fejsal Mulic



Stephane Mvibudulu

Trainer



Benno Möhlmann



Collin Benjamin



Sven Kmetzsch



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



Hans Baudisch



TSV 1860 München



1. FC Heidenheim



1

Jan Zimmermann



19

Sven Ullrich



22

Kevin Müller

Torhüter



2

Sebastian Heidinger



3

Ronny Philp



5

Mathias Wittek



14

Maurizio Scioscia



16

Tim Göhlert

Verteidiger



23

Kevin Kraus



28

Arne Feick



29

Robert Strauß



33

Timo Beermann



37

Kevin Njie



6

Julius Reinhardt



7

Marc Schnatterer



13

Robert Leipertz



18

Sebastian Griesbeck



21

Ben Halloran

Mittelfeld



26

Marcel Titsch-Rivero



30

Norman Theuerkauf



36

Dave Gnaase



38

Tim Skarke



9

Smail Morabit



11

Daniel Frahn



17

Andreas Voglsammer



20

Felix Schröter



31

Dominik Widemann



39

Adriano Grimaldi

Sturm



CT

Frank Schmidt



CO

Alexander Raaf



TT

Bernd Weng



AT

Robert Wohrlab

Trainer

FURIOSE SAISONSTART.



Nach dem furiosen 8. Tabellenplatz in der Premiersaison erwartete niemand, dass diese Platzierung getoppt werden könnte. Dann kam der Start in die aktuelle Saison. Bis zum 11. Spieltag überraschte Heidenheim, stand auf Rang vier, nur zwei Punkte hinter dem direkten Aufstiegsplatz. Doch dann kam der Einbruch.

Frühzeitig machte Aufsteiger Heidenheim in der Vorsaison die Liga klar. Die Ostwürttemberger spielten aber eine entscheidende Rolle im Kampf um den Klassenerhalt und wurden zum Zünglein an der Waage. Elf Punkte holte die Elf von Trainer Frank Schmidt in den letzten fünf Spielen, schlug unter anderem das abstiegsbedrohte FC St. Pauli, die SpVgg Greuther Fürth und den VfR Aalen. Am allerwichtigsten aber war jedoch das 2:2 am letzten Spieltag gegen Erzgebirge Aue, weil es den direkten Abstieg der Löwen verhinderte. So ging es für die Sachsen aufgrund des schlechteren Torverhältnisses abwärts, während sich der TSV 1860 über die Relegation retten konnte.

TRAINER UND UMFELD

Seit dem 17. September 2007 ist Frank Schmidt Trainer des 1. FC Heidenheim. Die Partie in München ist sein 242. Punktspiel für Heidenheim. Aus den Niederungen der Oberliga Baden-Württemberg führte der 41-Jährige den FCH bis in die 2. Bundesliga. Fast genauso lange ist Marc Schnatterer auf der Ostalb. Seit

2008 ist der Offensivmann der verlängerte Arm des Trainers auf dem Platz und die Konstante im Heidenheimer Spiel. Als Kapitän ist der 30-Jährige nur schwer aus der Mannschaft wegzudenken.

ZU- UND ABGÄNGE

Zehn Spieler verließen den FCH im Sommer, zwei Abgänge schmerzten besonders: Der von Linksverteidiger Philip Heise, der einige Kilometer weiter westlich in Richtung VfB Stuttgart abwanderte. Zwei Tore und sieben Vorlagen erzielte er in der Saison 2014/2015. Noch schwerer wog allerdings der Weggang von Florian Niederlechner, der zum FSV Mainz 05 wechselte. Der 24-Jährige war in der Vorsaison mit 15 Toren und zehn Vorlagen an mehr als der Hälfte aller Treffer seines Teams beteiligt. Immerhin nahm Heidenheim rund zwei Millionen Euro Ablöse ein.

Als Ersatz für den beim TSV 1860 ausgebildeten Ebersberger wurde Daniel Frahn verpflichtet. Der Leipziger Rekordtorjäger und Publikumsliebhaber wechselte nach einigen Unstimmigkeiten im

Sommer auf die Alb. Dort blieb er bis zum siebten Spieltag ohne Treffer, traf ausgerechnet gegen seinen Ex-Klub beim 1:1 per Elfmeter. Tore ansonsten bisher Fehlanzeige! „Wir haben ihn geholt, damit er vielleicht den Unterschied ausmachen kann, wir haben keinen Mitläufer verpflichtet“, sagte Schmidt kürzlich gegenüber dem kicker. Zuletzt saß der 28-Jährige meist nur noch auf der Tribüne.

Von den externen Neuzugängen konnten bisher nur Ex-Löwe Arne Feick (VfR Aalen) und Norman Theuerkauf (Eintracht Braunschweig) ohne Abstriche überzeugen. Das Herzstück der Ostwürttemberger ist nach wie vor die Abwehr. Mit 16 Gegentoren in 17 Spielen stellt Heidenheim den drittbesten Defensivverbund der Liga.

FORM UND ZIELE

Die Formkurve ging zuletzt nach unten: Seit sechs Spielen ist das Team von Frank Schmidt sieglos. Seitdem gab es nur zwei Unentschieden und ganze vier Niederlagen.

DATEN & FAKTEN.

Gegründet: 01.01.2007

Vereinsfarben: Rot-Blau-Weiß

Mitglieder: 2.200 (01.07.2015)

Spielstätte:

Voith-Arena (15.000 Plätze)

Liedgut: „1846 FCH Olé“

Größte Erfolge: Fünffacher Württembergischer-Verbandspokalsieger zwischen 2008 und 2014, Aufstieg in die 2. Liga 2014

Letzte Begegnung: Auswärtsspiel am 26. Juli 2015: Kevin Kraus erzielte in der 86. Minute den Siegtreffer

für den FCH am 1. Saisonspieltag

Bilanz der Sechzger gegen

Heidenheim: 4 Spiele//0 Siege//2

Remis//2 Niederlagen, Torverhältnis: 4:6; Besonderheit: Der 5:4-Erfolg im DFB-Pokal wird statistisch als Remis gewertet

Höchster Löwensieg: –

Höchste Löwen-Niederlage:

1:2 am 09. Februar 2015

Spieler, die für beide Klubs aktiv

waren: Arne Feick, Matthias Wittek, Dennis Malura, Andreas Ludwig.



SO KÖNNTE DER FCH SPIELTEN.



DER TRAINER.

Frank Schmidt

Geboren: 03.01.1974

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 17.09.2007

241 Ligaspiele (108 Siege, 64 Unentschieden, 69 Niederlagen)



KURIOSITÄTEN.

Die Gründung des Ursprungsvereins, VfB Heidenheim, jährte sich zum 105. Mal. 1910 gründeten Voith-Ingenieure den VfB, in der nur ein Jahr später die Fußballabteilung des TV Heidenheim entstand. Nachdem 1922 die Trennung erfolgte, gründete sich mit dem VfR Heidenheim ein neuer Verein, der 1936 in VfL Heidenheim umbenannt wurde. 2007 spalteten sich die Fußballer ab und gründeten den 1. FC Heidenheim 1846.

DER LEADER.

Arne Feick (27) kam schon viel herum: In Berlin geboren wechselte er nach ersten Stationen beim SV Mühlenbeck und SC Oberhavel Velten 2002 in die Jugendabteilung von Energie Cottbus. Dort kam der 24-fache Junioren-Nationalspieler weitestgehend in der Reserve zum Einsatz, bestritt aber auch zwei Erstligapartien. Über Erzgebirge Aue, Arminia Bielefeld, 1860 München und wiederum Bielefeld wechselte er nach Aalen. Nach dem Abstieg des VfR schloss sich Feick aufgrund der besseren sportlichen Perspektive dem Lokalrivalen Heidenheim an.

Dort gehörte der Linksverteidiger sofort dank seiner Offensivqualitäten und seines Kampfgeistes zu den Führungsspielern. „Er tut uns gut“, sagt Trainer Frank Schmidt über Feick, der aus der Distanz und bei Standards immer für Gefahr sorgt.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Jan Zimmermann	19.04.1985		Tor	1530	0	0	0	0
2	Sebastian Heidinger	11.01.1986		Abwehr	277	0	0	0	0
3	Ronny Philp	28.01.1989		Abwehr	794	0	4	0	0
5	Mathias Wittek	30.03.1989		Abwehr	1057	1	3	1	0
6	Julius Reinhardt	29.03.1988		Mittelfeld	98	0	0	0	0
7	Marc Schnatterer	18.11.1985		Mittelfeld	1492	3	0	0	0
9	Smail Morabit	05.07.1988		Angriff	1254	3	3	0	0
11	Daniel Frahn	03.06.1987		Angriff	520	1	2	0	0
13	Robert Leipertz	01.02.1993		Mittelfeld	1340	3	2	0	0
14	Maurizio Scioscia	06.12.1991		Abwehr	0	0	0	0	0
16	Tim Göhlert	15.09.1984		Abwehr	297	0	0	0	0
17	Andreas Voglsammer	09.01.1992		Angriff	517	0	0	0	0
18	Sebastian Griesbeck	03.10.1990		Mittelfeld	1350	1	2	0	0
19	Sven Ullrich	28.05.1997		Tor	0	0	0	0	0
20	Felix Schröter	23.01.1996		Angriff	36	0	1	0	0
21	Ben Halloran	14.06.1992		Mittelfeld	501	0	3	0	0
22	Kevin Müller	15.03.1991		Tor	0	0	0	0	0
23	Kevin Kraus	12.08.1992		Abwehr	1484	1	2	0	0
26	Marcel Titsch-Rivero	02.11.1989		Mittelfeld	480	0	3	0	0
28	Arne Feick	01.04.1988		Abwehr	1530	1	2	0	0
29	Robert Strauß	07.10.1986		Abwehr	448	0	0	0	0
30	Norman Theuerkauf	24.01.1987		Mittelfeld	1082	1	3	0	0
31	Dominik Widemann	30.07.1996		Angriff	38	0	0	0	0
33	Timo Beermann	10.12.1990		Abwehr	229	0	1	0	0
36	Dave Gnaase	14.12.1996		Mittelfeld	0	0	0	0	0
37	Kevin Njie	18.04.1996		Abwehr	0	0	0	0	0
38	Tim Skarke	07.09.1996		Mittelfeld	62	1	0	0	0
39	Adriano Grimaldi	05.04.1991		Angriff	397	1	2	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Sebastian Heidinger (Leipzig), Norman Theuerkauf (Eintracht Braunschweig), Kevin Müller (VfB Stuttgart II), Arne Feick (VfR Aalen), Daniel Frahn (Leipzig), Dominik Widemann (SpVgg Unterhaching), Ben Halloran (Fortuna Düsseldorf), Sven Ullrich (VfB Stuttgart U19), Felix Schröter (Schalke 04, ausgeliehen), Ronny Philp (FC Augsburg), Kevin Nije (eigene U19)

Abgänge:

Manuel Janzer (Holstein Kiel), Michael Vitzthum (SV Wehen Wiesbaden), Philip Heise (VfB Stuttgart), Patrick Mayer (Wehen Wiesbaden), Florian Niederlechner (FSV Mainz 05), Philipp Riese (Erzgebirge Aue), Rouven Sattelmanier (Stuttgarter Kickers), Alper Bagceci (SSV Ulm), Dennis Malura (Viktoria Köln), Felix-Adrian Körber (vereinslos)



Schnellster Sprinter



Rubin Okotie
Top-Speed: 34,66 km/h



So lief die Saison bisher



14
20
225
48,72 %

1.966,31 km
3.387
3.780
42
284
259

Tore
Gegentore
Torschüsse
Ballbesitz
Laufstrecke
Anzahl Sprints
Zweikämpfe
Gelbe Karten
Gefoult worden
Fouls begangen

18
16
204
47,12 %
1.965,67 km
3.679
3.922
33
272
299

Meiste Torschüsse



Marc Schnatterer
Anzahl: 43

Bester Zweikämpfer



Christopher Schindler
Gewonnen: 60,61 %

Bester Scorer



Robert Leipertz
Punkte: 7

FELIX NEUREUTHER

Ski-Sportler mit Herz

11 Weltcup-Siege SL, RS

Gold WM Bormio,

Team-Wettbewerb

Silber WM Schladming, SL

Bronze WM Beaver Creek, SL

Felix Neureuther

Magnesium Verla®



Xenofit®

Mein Power-Duo für sportliche Muskeln & Nerven!



GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SC Freiburg	17	10	5	2	39:20	19	35
2 Leipzig	17	10	5	2	26:16	10	35
3 FC St. Pauli	17	8	5	4	21:18	3	29
4 1. FC Nürnberg	17	7	6	4	33:26	7	27
5 SV Sandhausen	17	8	5	4	27:20	7	26
6 Eintracht Braunschweig	17	7	4	6	24:14	10	25
7 SpVgg Greuther Fürth	17	7	4	6	24:29	-5	25
8 VfL Bochum	17	6	6	5	24:18	6	24
9 1. FC Kaiserslautern	17	6	4	7	21:23	-2	22
10 FSV Frankfurt	17	6	4	7	16:22	-6	22
11 1. FC Heidenheim	17	5	6	6	18:16	2	21
12 Arminia Bielefeld	17	3	11	3	15:15	0	20
13 Fortuna Düsseldorf	17	5	4	8	15:21	-6	19
14 Karlsruher SC	17	5	4	8	16:24	-8	19
15 1. FC Union Berlin	17	3	8	6	27:30	-3	17
16 SC Paderborn 07	17	4	4	9	17:29	-12	16
17 1860 München	17	2	8	7	14:20	-6	14
18 MSV Duisburg	17	2	5	10	15:31	-16	11

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SC Freiburg	9	6	2	1	29:14	15	20
2 1. FC Nürnberg	9	5	4	0	15:9	6	19
3 FC St. Pauli	8	5	1	2	12:9	3	16
4 Eintracht Braunschweig	9	4	2	3	11:7	4	14
5 Leipzig	8	4	2	2	14:11	3	14
6 1. FC Heidenheim	9	4	2	3	10:9	1	14
7 SV Sandhausen	8	3	4	1	12:9	3	13
8 VfL Bochum	9	3	4	2	11:8	3	13
9 Fortuna Düsseldorf	8	4	1	3	9:6	3	13
10 SpVgg Greuther Fürth	8	4	1	3	10:13	-3	13
11 Karlsruher SC	8	3	2	3	10:8	2	11
12 SC Paderborn 07	9	2	4	3	11:15	-4	10
13 MSV Duisburg	9	2	4	3	10:14	-4	10
14 1860 München	8	2	3	3	6:6	0	9
15 1. FC Union Berlin	9	1	6	2	15:17	-2	9
16 FSV Frankfurt	9	3	0	6	9:17	-8	9
17 Arminia Bielefeld	8	1	5	2	4:6	-2	8
18 1. FC Kaiserslautern	8	2	2	4	6:10	-4	8

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Leipzig	9	6	3	0	12:5	7	21
2 SV Sandhausen	9	5	1	3	15:11	4	16
3 SC Freiburg	8	4	3	1	10:6	4	15
4 1. FC Kaiserslautern	9	4	2	3	15:13	2	14
5 FSV Frankfurt	8	3	4	1	7:5	2	13
6 FC St. Pauli	9	3	4	2	9:9	0	13
7 Arminia Bielefeld	9	2	6	1	11:9	2	12
8 SpVgg Greuther Fürth	9	3	3	3	14:16	-2	12
9 Eintracht Braunschweig	8	3	2	3	13:7	6	11
10 VfL Bochum	8	3	2	3	13:10	3	11
11 1. FC Nürnberg	8	2	2	4	18:17	1	8
12 1. FC Union Berlin	8	2	2	4	12:13	-1	8
13 Karlsruher SC	9	2	2	5	6:16	-10	8
14 1. FC Heidenheim	8	1	4	3	8:7	1	7
15 SC Paderborn 07	8	2	0	6	6:14	-8	6
16 Fortuna Düsseldorf	9	1	3	5	6:15	-9	6
17 1860 München	9	0	5	4	8:14	-6	5
18 MSV Duisburg	8	0	1	7	5:17	-12	1

17. Spieltag: 1860 München – FSV Frankfurt 0:1 (0:1)



Ersatz:
 24 Ortega (Tor); 6 Stahl, 9 Mugosa, 18 Karger, 33 Vollmann, 36 Mvibudulu, 38 Lacazette – 21 Pirson (Tor); 7 Kruska, 9 Kaplani, 17 Oumari, 22 Golley, 29 Dedic, 38 Felipe Pires.
Wechsel:
 Karger für Claasen (63.), Mugosa für Liendl (63.), Vollmann für Mulic (85.) - Oumari für Haji Safi (65.), Felipe Pires für Halimi (82.), Dedic für Schahin (87.).
Tor:
 0:1 Schahin (37., Foulelfmeter).
Gelbe Karten:
 Yegenoglu, Liendl, Degenek – Barry.
Zuschauer:
 14.100 in der Allianz Arena.
Schiedsrichter:
 Robert Kempter (Sauldorf); Assistenten: Marcel Schütz (Worms), Marcel Gasteier (Weisel); Vierter Offizieller: Marcel Göpferich (Bad Schönborn).



ZUSCHAUER

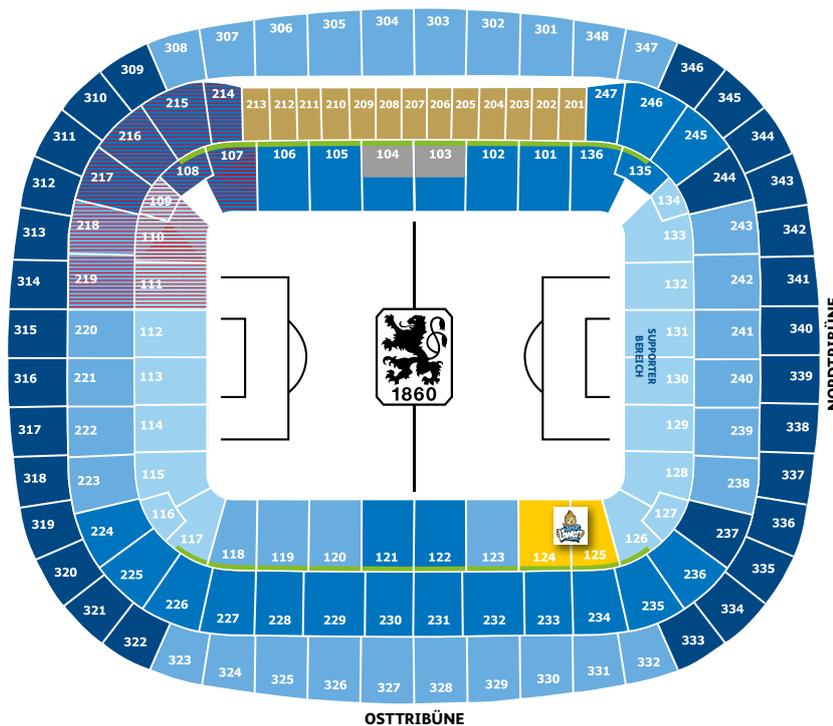
Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 RB Leipzig	234.431	8	29.304
2 FC St. Pauli	234.322	8	29.290
3 1. FC Kaiserslautern	219.932	8	27.492
4 Fortuna Düsseldorf	210.308	8	26.289
5 1. FC Nürnberg	231.213	9	25.690
6 SC Freiburg	206.900	9	22.989
7 TSV 1860 München	170.300	8	21.288
8 Eintr. Braunschweig	191.212	9	21.246
9 VfL Bochum	187.156	9	20.795
10 1. FC Union Berlin	182.149	9	20.239
11 Karlsruher SC	143.115	8	17.889
12 Arminia Bielefeld	134.500	8	16.813
13 MSV Duisburg	140.910	9	15.657
14 1. FC Heidenheim	118.037	9	13.115
15 SpVgg Greuther Fürth	88.365	8	11.046
16 SC Paderborn 07	99.247	9	11.027
17 SV Sandhausen	51.310	8	6.414
18 FSV Frankfurt	53.413	9	5.935
insgesamt	2.896.820	153	18.933

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Petersen, Nils	SC Freiburg	16	15
2 Terodde, Simon	VfL Bochum	17	10
3 Bouhaddouz, Aziz	SV Sandhausen	11	7
Burgstaller, Guido	1. FC Nürnberg	16	7
Freis, Sebastian	SpVgg Gr. Fürth	16	7
Grifo, Vincenzo	SC Freiburg	14	7
Selke, Davie	Leipzig	16	7
8 Kreilach, Damir	1. FC Union Berlin	17	6
Thy, Lennart	FC St. Pauli	17	6
Wooten, Andrew	SV Sandhausen	17	6
11 Forsberg, Emil	Leipzig	15	5
Kessel, Benjamin	1. FC Union Berlin	14	5
Khelifi, Salim	Eintr. Braunschweig	15	5
Klos, Fabian	Arminia Bielefeld	16	5
Okotie, Rubin	1860 München	15	5
Proschwitz, Nick	SC Paderborn 07	17	5
Przybylko, Kacper	1. FC K'lautern	17	5
Sabitzer, Marcel	Leipzig	17	5
Schöpf, Alessandro	1. FC Nürnberg	17	5



Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.

1. FC NÜRNBERG,
Samstag, 6. Februar 2016,
13 Uhr, Allianz Arena.

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2015/2016

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾
Sechzger Club ³⁾	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block ⁴⁾	18,60 €		frei
Familienblock ⁵⁾	28,00 €		
Schwerbehinderte ⁶⁾ Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer ⁷⁾		15,00 €	7,00 €

¹⁾ Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%

²⁾ Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch; Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren

³⁾ Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich

⁴⁾ Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden

⁵⁾ Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt

⁶⁾ Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit

⁷⁾ Inklusive einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard. Laden Sie unter www.allianz-arena.de/de/arenacard Ihre ArenaCard schon vorher zu Hau-

se online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
3	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Rodnei	11.09.1985	Abwehr		1,90 m	90 kg	13.07.2015
9	Stefan Mugosa	26.02.1992	Angriff		1,88 m	80 kg	15.08.2015
10	Michael Liendl	25.10.1985	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	25.08.2015
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff		1,76 m	67 kg	02.02.2015
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr		1,89 m	81 kg	01.02.2015
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	79 kg	01.07.2009
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
27	Marius Wolf	27.05.1995	Angriff		1,87 m	73 kg	01.07.2012
30	Milos Degenek	28.04.1994	Abwehr		1,87 m	75 kg	01.07.2015
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Fejsal Mulic	03.10.1994	Angriff		2,03 m	84 kg	01.07.2013
35	Emanuel Taffertshofer	24.02.1995	Mittelfeld		1,74 m	71 kg	01.07.2003
36	Stephane Mvibudulu	18.05.1993	Angriff		1,88 m	80 kg	01.07.2013
37	Sertan Yegenoglu	04.01.1995	Abwehr		1,88 m	78 kg	01.07.2015
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	18.07.2015
39	Vladimir Kovac	29.04.1991	Abwehr		1,78 m	80 kg	01.07.2013



ZAHL DER WOCHE.

Milos Degenek ist ein Kämpfer par excellence. Der Sechser war auch gegen Frankfurt überall zu finden, absolvierte mit 12,34 km die höchste Laufstrecke aller Spieler.

Zahlen & Fakten



Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
16	0	0	0	1440	1	0	0	0	0	0
14	0	0	0	1221	1	5	0	0	1	2
8	1	0	1	593	1	1	0	0	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
15	0	1	1	1028	2	2	0	0	2	8
4	0	0	0	236	6	2	0	0	2	0
14	0	0	0	504	0	0	0	0	10	2
13	1	0	1	871	0	2	0	0	2	6
17	1	2	3	1495	0	4	0	0	0	2
3	0	0	0	136	5	1	0	0	1	2
3	0	0	0	192	1	1	0	0	0	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	28	0	0	0	0	1	0
15	5	3	8	1206	0	3	0	0	2	4
5	0	0	0	210	0	1	0	0	2	3
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	15	0	0	0	0	0
16	1	0	1	1440	0	2	0	0	0	0
17	0	0	0	1530	0	1	0	0	0	0
14	3	2	5	990	0	2	0	0	4	5
16	1	0	1	1416	0	8	0	0	0	2
4	0	0	0	269	6	2	1	0	0	1
15	1	2	3	644	2	1	0	0	9	5
6	0	1	1	165	3	1	0	0	5	1
2	0	0	0	166	6	0	0	0	0	1
9	0	0	0	218	4	0	0	0	7	2
7	0	0	0	630	0	2	0	0	0	0
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	9	1	0	0	0	0

1. Spieltag, 24.07.2015 – 27.07.2015

24.07.15 20:30	MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	1:3
25.07.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– Karlsruher SC	1:0
25.07.15 15:30	FC St. Pauli	– Arminia Bielefeld	0:0
25.07.15 15:30	FSV Frankfurt	– Leipzig	0:1
26.07.15 13:30	SC Paderborn 07	– VfL Bochum	0:1
26.07.15 15:30	Eintr. Braunschweig	– SV Sandhausen	1:3
26.07.15 15:30	1. FC Union Berlin	– Fortuna Düsseldorf	1:1
26.07.15 15:30	1. FC Heidenheim	– TSV 1860 München	1:0
27.07.15 20:15	SC Freiburg	– 1. FC Nürnberg	6:3

2. Spieltag, 31.07.2015 – 03.08.2015

31.07.15 18:30	1. FC Nürnberg	– 1. FC Heidenheim	3:2
31.07.15 18:30	Arminia Bielefeld	– FSV Frankfurt	0:0
31.07.15 20:30	1. FC Kaiserslautern	– Eintr. Braunschweig	0:0
01.08.15 13:00	VfL Bochum	– MSV Duisburg	3:0
01.08.15 15:30	TSV 1860 München	– SC Freiburg	0:1
02.08.15 13:30	Fortuna Düsseldorf	– SC Paderborn 07	1:2
02.08.15 15:30	Karlsruher SC	– FC St. Pauli	1:2
02.08.15 15:30	SV Sandhausen	– 1. FC Union Berlin	4:3
03.08.15 20:15	Leipzig	– SpVgg Gr. Fürth	2:2

3. Spieltag, 14.08.2015 – 17.08.2015

14.08.15 18:30	SC Paderborn 07	– SV Sandhausen	0:6
14.08.15 18:30	1. FC Heidenheim	– Fortuna Düsseldorf	1:0
14.08.15 18:30	FSV Frankfurt	– Karlsruher SC	1:2
15.08.15 13:00	SC Freiburg	– VfL Bochum	1:3
15.08.15 13:00	Eintr. Braunschweig	– Leipzig	0:2
16.08.15 13:30	1. FC Union Berlin	– 1. FC Kaiserslautern	2:2
16.08.15 13:30	FC St. Pauli	– SpVgg Gr. Fürth	3:2
16.08.15 13:30	MSV Duisburg	– Arminia Bielefeld	2:2
17.08.15 20:15	1. FC Nürnberg	– TSV 1860 München	2:2

4. Spieltag, 21.08.2015 – 24.08.2015

21.08.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– FSV Frankfurt	0:2
21.08.15 18:30	SV Sandhausen	– 1. FC Heidenheim	0:0
21.08.15 18:30	Arminia Bielefeld	– Eintr. Braunschweig	0:2
22.08.15 13:00	Karlsruher SC	– MSV Duisburg	2:0
22.08.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	– SC Freiburg	1:2
23.08.15 13:30	Leipzig	– FC St. Pauli	0:1
23.08.15 13:30	VfL Bochum	– 1. FC Nürnberg	2:1
23.08.15 13:30	TSV 1860 München	– 1. FC Union Berlin	0:0
24.08.15 20:15	1. FC Kaiserslautern	– SC Paderborn 07	1:0

5. Spieltag, 28.08.2015 – 31.08.2015

28.08.15 18:30	SC Freiburg	– SV Sandhausen	4:1
28.08.15 18:30	1. FC Union Berlin	– Leipzig	1:1
28.08.15 18:30	1. FC Heidenheim	– 1. FC Kaiserslautern	3:1
29.08.15 13:00	SC Paderborn 07	– Arminia Bielefeld	1:2
29.08.15 13:00	MSV Duisburg	– SpVgg Gr. Fürth	2:2
30.08.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– Karlsruher SC	6:0
30.08.15 13:30	1. FC Nürnberg	– Fortuna Düsseldorf	1:0
30.08.15 13:30	FSV Frankfurt	– FC St. Pauli	1:0
31.08.15 20:15	VfL Bochum	– TSV 1860 München	1:0

6. Spieltag, 11.09.2015 – 14.09.2015

11.09.15 18:30	1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg	0:2
11.09.15 18:30	Leipzig	– SC Paderborn 07	2:0
11.09.15 18:30	SV Sandhausen	– VfL Bochum	1:1
12.09.15 13:00	Karlsruher SC	– 1. FC Union Berlin	0:3
12.09.15 13:00	Arminia Bielefeld	– 1. FC Heidenheim	0:0
13.09.15 13:30	Fortuna Düsseldorf	– TSV 1860 München	3:0
13.09.15 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Nürnberg	3:2
13.09.15 13:30	FSV Frankfurt	– Eintr. Braunschweig	0:3
14.09.15 20:15	FC St. Pauli	– MSV Duisburg	2:0

7. Spieltag, 18.09.2015 – 20.09.2015

18.09.15 18:30	SC Freiburg	– Arminia Bielefeld	2:2
18.09.15 18:30	VfL Bochum	– Fortuna Düsseldorf	1:1
18.09.15 18:30	1. FC Heidenheim	– Leipzig	1:1
19.09.15 13:00	SC Paderborn 07	– Karlsruher SC	2:0
19.09.15 13:00	1. FC Nürnberg	– SV Sandhausen	2:0
19.09.15 13:00	TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
20.09.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– FC St. Pauli	0:0
20.09.15 13:30	1. FC Union Berlin	– SpVgg Gr. Fürth	1:2
20.09.15 13:30	MSV Duisburg	– FSV Frankfurt	0:1

8. Spieltag, 22.09.2015 – 23.09.2015

22.09.15 17:30	Karlsruher SC	– Fortuna Düsseldorf	1:1
22.09.15 17:30	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Nürnberg	0:3
22.09.15 17:30	SV Sandhausen	– TSV 1860 München	1:1
22.09.15 17:30	Arminia Bielefeld	– VfL Bochum	1:1
23.09.15 17:30	SpVgg Gr. Fürth	– SC Paderborn 07	3:0
23.09.15 17:30	FC St. Pauli	– 1. FC Heidenheim	1:0
23.09.15 17:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Union Berlin	3:2
23.09.15 17:30	MSV Duisburg	– Eintr. Braunschweig	0:5
24.09.15 20:15	Leipzig	– SC Freiburg	1:1

9. Spieltag, 25.09.2015 – 28.09.2015

25.09.15 18:30	1. FC Nürnberg	– Arminia Bielefeld	2:2
25.09.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– SV Sandhausen	0:1
25.09.15 18:30	VfL Bochum	– 1. FC Kaiserslautern	1:2
26.09.15 13:00	SC Paderborn 07	– FC St. Pauli	0:0
26.09.15 13:00	1. FC Union Berlin	– MSV Duisburg	3:2
27.09.15 13:30	SC Freiburg	– FSV Frankfurt	2:0
27.09.15 13:30	TSV 1860 München	– Leipzig	2:2
27.09.15 13:30	1. FC Heidenheim	– Karlsruher SC	1:1
28.09.15 20:15	Eintr. Braunschweig	– SpVgg Gr. Fürth	0:1

10. Spieltag, 02.10.2015 – 05.10.2015

02.10.15 18:30	1. FC Kaiserslautern	– Fortuna Düsseldorf	3:0
02.10.15 18:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Heidenheim	0:4
02.10.15 18:30	Arminia Bielefeld	– TSV 1860 München	1:1
03.10.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– VfL Bochum	0:5
03.10.15 13:00	FC St. Pauli	– SV Sandhausen	1:3
04.10.15 13:30	Karlsruher SC	– SC Freiburg	1:1
04.10.15 13:30	Leipzig	– 1. FC Nürnberg	3:2
04.10.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Union Berlin	2:1
05.10.15 20:15	MSV Duisburg	– SC Paderborn 07	1:0

11. Spieltag, 16.10.2015 – 19.10.2015

16.10.15 18:30	SC Paderborn 07	– Eintr. Braunschweig	2:0
16.10.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– Arminia Bielefeld	1:0
16.10.15 18:30	SV Sandhausen	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
17.10.15 13:00	1. FC Nürnberg	– FSV Frankfurt	1:1
17.10.15 13:00	1. FC Union Berlin	– FC St. Pauli	3:3
18.10.15 13:30	SC Freiburg	– SpVgg Gr. Fürth	5:2
18.10.15 13:30	VfL Bochum	– Leipzig	0:1
18.10.15 13:30	1. FC Heidenheim	– MSV Duisburg	1:0
19.10.15 20:15	TSV 1860 München	– Karlsruher SC	0:1

12. Spieltag, 23.10.2015 – 26.10.2015

23.10.15 18:30	Leipzig	– Fortuna Düsseldorf	2:1
23.10.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– TSV 1860 München	1:0
23.10.15 18:30	FSV Frankfurt	– VfL Bochum	3:2
24.10.15 13:00	Karlsruher SC	– 1. FC Kaiserslautern	2:0
24.10.15 13:00	1. FC Union Berlin	– SC Paderborn 07	0:2
24.10.15 13:00	MSV Duisburg	– 1. FC Nürnberg	0:0
25.10.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Heidenheim	1:0
25.10.15 13:30	FC St. Pauli	– SC Freiburg	1:0
25.10.15 13:30	Arminia Bielefeld	– SV Sandhausen	0:0

13. Spieltag, 30.10.2015 – 02.11.2015

30.10.15 18:30	1. FC Kaiserslautern	– Arminia Bielefeld	0:2
30.10.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– SpVgg Gr. Fürth	1:0
30.10.15 18:30	VfL Bochum	– FC St. Pauli	1:1
31.10.15 13:00	SC Paderborn 07	– FSV Frankfurt	1:1
31.10.15 13:00	1. FC Heidenheim	– 1. FC Union Berlin	0:2
01.11.15 13:30	SC Freiburg	– Eintr. Braunschweig	2:2
01.11.15 13:30	TSV 1860 München	– MSV Duisburg	1:0
01.11.15 13:30	SV Sandhausen	– Leipzig	1:2
02.11.15 20:15	1. FC Nürnberg	– Karlsruher SC	0:0

14. Spieltag, 06.11.2015 – 09.11.2015

06.11.15 18:30	Karlsruher SC	– VfL Bochum	3:0
06.11.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– Arminia Bielefeld	0:0
06.11.15 18:30	FSV Frankfurt	– SV Sandhausen	0:1
07.11.15 13:00	1. FC Union Berlin	– 1. FC Nürnberg	3:3
07.11.15 13:00	MSV Duisburg	– SC Freiburg	1:1
08.11.15 13:30	SC Paderborn 07	– 1. FC Heidenheim	1:1
08.11.15 13:30	Leipzig	– 1. FC Kaiserslautern	0:2
08.11.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– TSV 1860 München	0:0
09.11.15 20:15	FC St. Pauli	– Fortuna Düsseldorf	4:0

15. Spieltag, 20.11.2015 – 23.11.2015

20.11.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– MSV Duisburg	1:1
20.11.15 18:30	VfL Bochum	– 1. FC Union Berlin	1:1
20.11.15 18:30	SV Sandhausen	– Karlsruher SC	3:1
21.11.15 13:00	TSV 1860 München	– FC St. Pauli	2:0
21.11.15 13:00	Arminia Bielefeld	– Leipzig	0:1
22.11.15 13:30	SC Freiburg	– SC Paderborn 07	4:1
22.11.15 13:30	1. FC Kaiserslautern	– FSV Frankfurt	1:1
22.11.15 13:30	1. FC Heidenheim	– SpVgg Gr. Fürth	1:2
23.11.15 20:15	1. FC Nürnberg	– Eintr. Braunschweig	2:1

16. Spieltag, 27.11.2015 – 30.11.2015

27.11.15 18:30	Eintr. Braunschweig	– VfL Bochum	1:0
27.11.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Kaiserslautern	2:4
27.11.15 18:30	1. FC Heidenheim	– SC Freiburg	1:2
28.11.15 13:00	SC Paderborn 07	– TSV 1860 München	4:4
28.11.15 13:00	1. FC Union Berlin	– Arminia Bielefeld	1:1
29.11.15 13:30	FC St. Pauli	– 1. FC Nürnberg	0:4
29.11.15 13:30	FSV Frankfurt	– Fortuna Düsseldorf	1:2
29.11.15 13:30	MSV Duisburg	– SV Sandhausen	3:0
30.11.15 20:15	Karlsruher SC	– Leipzig	0:1

17. Spieltag, 04.12.2015 – 07.12.2015

04.12.15 18:30	1. FC Nürnberg	– SC Paderborn 07	2:1
04.12.15 18:30	TSV 1860 München	– FSV Frankfurt	0:1
04.12.15 18:30	SV Sandhausen	– SpVgg Gr. Fürth	1:1
05.12.15 13:00	SC Freiburg	– 1. FC Union Berlin	3:0
05.12.15 13:00	Arminia Bielefeld	– Karlsruher SC	2:1
06.12.15 13:30	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	1:2
06.12.15 13:30	Leipzig	– MSV Duisburg	4:2
06.12.15 13:30	VfL Bochum	– 1. FC Heidenheim	1:1
07.12.15 20:15	Fortuna Düsseldorf	– Eintr. Braunschweig	1:0



18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015

11.12.15 18:30	VfL Bochum	–	SC Paderborn 07	↔
11.12.15 18:30	SV Sandhausen	–	Eintr. Braunschweig	↔
11.12.15 18:30	TSV 1860 München	–	1. FC Heidenheim	↔
12.12.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Union Berlin	↔
12.12.15 13:00	Karlsruher SC	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
13.12.15 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	↔
13.12.15 13:30	1. FC Nürnberg	–	SC Freiburg	↔
13.12.15 13:30	Leipzig	–	FSV Frankfurt	↔
14.12.15 20:15	Arminia Bielefeld	–	FC St. Pauli	↔

19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015

18.12.15 18:30	FC St. Pauli	–	Karlsruher SC	↔
18.12.15 18:30	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen	↔
18.12.15 18:30	FSV Frankfurt	–	Arminia Bielefeld	↔
19.12.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	Leipzig	↔
19.12.15 13:00	1. FC Heidenheim	–	1. FC Nürnberg	↔
20.12.15 13:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	↔
20.12.15 13:30	MSV Duisburg	–	VfL Bochum	↔
20.12.15 13:30	SC Freiburg	–	TSV 1860 München	↔
21.12.15 20:15	SC Paderborn 07	–	Fortuna Düsseldorf	↔

20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016

05.02.16 18:30	VfL Bochum	–	SC Freiburg	↔
05.02.16 18:30	SV Sandhausen	–	SC Paderborn 07	↔
05.02.16 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Union Berlin	↔
06.02.16 13:00	TSV 1860 München	–	1. FC Nürnberg	↔
06.02.16 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Heidenheim	↔
07.02.16 13:30	Leipzig	–	Eintr. Braunschweig	↔
07.02.16 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC St. Pauli	↔
07.02.16 13:30	Karlsruher SC	–	FSV Frankfurt	↔
08.02.16 20:15	Arminia Bielefeld	–	MSV Duisburg	↔

21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016

12.02.16	MSV Duisburg	–	Karlsruher SC	↔
	SC Paderborn 07	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	FC St. Pauli	–	Leipzig	↔
	SC Freiburg	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	1. FC Nürnberg	–	VfL Bochum	↔
	FSV Frankfurt	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	1. FC Union Berlin	–	TSV 1860 München	↔
	1. FC Heidenheim	–	SV Sandhausen	↔
	Eintr. Braunschweig	–	Arminia Bielefeld	↔

22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016

19.02.16	SV Sandhausen	–	SC Freiburg	↔
	Arminia Bielefeld	–	SC Paderborn 07	↔
	Karlsruher SC	–	Eintr. Braunschweig	↔
	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Nürnberg	↔
	Leipzig	–	1. FC Union Berlin	↔
	TSV 1860 München	–	VfL Bochum	↔
	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Heidenheim	↔
	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt	↔
	SpVgg Gr. Fürth	–	MSV Duisburg	↔

23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016

26.02.16	1. FC Union Berlin	–	Karlsruher SC	↔
	SC Freiburg	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	SC Paderborn 07	–	Leipzig	↔
	TSV 1860 München	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	1. FC Nürnberg	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	MSV Duisburg	–	FC St. Pauli	↔
	VfL Bochum	–	SV Sandhausen	↔
	Eintr. Braunschweig	–	FSV Frankfurt	↔
	1. FC Heidenheim	–	Arminia Bielefeld	↔

24. Spieltag, 01.03.2016/02.03.2016

01.03.16 17:30	Arminia Bielefeld	–	SC Freiburg	↔
17:30	Karlsruher SC	–	SC Paderborn 07	↔
17:30	FC St. Pauli	–	Eintr. Braunschweig	↔
17:30	SV Sandhausen	–	1. FC Nürnberg	↔
17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Union Berlin	↔
17:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfL Bochum	↔
17:30	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	↔
17:30	Leipzig	–	1. FC Heidenheim	↔
17:30	FSV Frankfurt	–	MSV Duisburg	↔

25. Spieltag, 04.03.2016 – 07.03.2016

04.03.16	Fortuna Düsseldorf	–	Karlsruher SC	↔
	1. FC Nürnberg	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	SC Freiburg	–	Leipzig	↔
	SC Paderborn 07	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	1. FC Heidenheim	–	FC St. Pauli	↔
	TSV 1860 München	–	SV Sandhausen	↔
	1. FC Union Berlin	–	FSV Frankfurt	↔
	VfL Bochum	–	Arminia Bielefeld	↔
	Eintr. Braunschweig	–	MSV Duisburg	↔

26. Spieltag, 11.03.2016 – 14.03.2016

11.03.16	FSV Frankfurt	–	SC Freiburg	↔
	FC St. Pauli	–	SC Paderborn 07	↔
	SpVgg Gr. Fürth	–	Eintr. Braunschweig	↔
	Arminia Bielefeld	–	1. FC Nürnberg	↔
	SV Sandhausen	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	MSV Duisburg	–	1. FC Union Berlin	↔
	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum	↔
	Leipzig	–	TSV 1860 München	↔
	Karlsruher SC	–	1. FC Heidenheim	↔

27. Spieltag, 18.03.2016 – 21.03.2016

18.03.16	SC Freiburg	–	Karlsruher SC	↔
	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	1. FC Nürnberg	–	Leipzig	↔
	1. FC Union Berlin	–	Eintr. Braunschweig	↔
	VfL Bochum	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	SV Sandhausen	–	FC St. Pauli	↔
	1. FC Heidenheim	–	FSV Frankfurt	↔
	TSV 1860 München	–	Arminia Bielefeld	↔
	SC Paderborn 07	–	MSV Duisburg	↔

28. Spieltag, 01.04.2016 – 04.04.2016

01.04.16	SpVgg Gr. Fürth	–	SC Freiburg	↔
	Eintr. Braunschweig	–	SC Paderborn 07	↔
	FSV Frankfurt	–	1. FC Nürnberg	↔
	Arminia Bielefeld	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	FC St. Pauli	–	1. FC Union Berlin	↔
	Leipzig	–	VfL Bochum	↔
	Karlsruher SC	–	TSV 1860 München	↔
	MSV Duisburg	–	1. FC Heidenheim	↔
	1. FC Kaiserslautern	–	SV Sandhausen	↔

29. Spieltag, 08.04.2016 – 11.04.2016

08.04.16	1. FC Kaiserslautern	–	Karlsruher SC	↔
	Fortuna Düsseldorf	–	Leipzig	↔
	1. FC Heidenheim	–	Eintr. Braunschweig	↔
	SC Paderborn 07	–	1. FC Union Berlin	↔
	TSV 1860 München	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	SC Freiburg	–	FC St. Pauli	↔
	VfL Bochum	–	FSV Frankfurt	↔
	SV Sandhausen	–	Arminia Bielefeld	↔
	1. FC Nürnberg	–	MSV Duisburg	↔

30. Spieltag, 15.04.2016 – 18.04.2016

15.04.16	Eintr. Braunschweig	–	SC Freiburg	↔
	FSV Frankfurt	–	SC Paderborn 07	↔
	Arminia Bielefeld	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	Karlsruher SC	–	1. FC Nürnberg	↔
	SpVgg Gr. Fürth	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	FC St. Pauli	–	VfL Bochum	↔
	MSV Duisburg	–	TSV 1860 München	↔
	1. FC Union Berlin	–	1. FC Heidenheim	↔
	Leipzig	–	SV Sandhausen	↔

31. Spieltag, 22.04.2016 – 25.04.2016

22.04.16	1. FC Heidenheim	–	SC Paderborn 07	↔
	VfL Bochum	–	Karlsruher SC	↔
	1. FC Kaiserslautern	–	Leipzig	↔
	TSV 1860 München	–	Eintr. Braunschweig	↔
	1. FC Nürnberg	–	1. FC Union Berlin	↔
	Arminia Bielefeld	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
	Fortuna Düsseldorf	–	FC St. Pauli	↔
	SV Sandhausen	–	FSV Frankfurt	↔
	SC Freiburg	–	MSV Duisburg	↔

32. Spieltag, 29.04.2016 – 02.05.2016

29.04.16	SC Paderborn 07	–	SC Freiburg	↔
	FSV Frankfurt	–	1. FC Kaiserslautern	↔
	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Nürnberg	↔
	MSV Duisburg	–	Fortuna Düsseldorf	↔
	1. FC Union Berlin	–	VfL Bochum	↔
	FC St. Pauli	–	TSV 1860 München	↔
	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Heidenheim	↔
	Karlsruher SC	–	SV Sandhausen	↔
	Leipzig	–	Arminia Bielefeld	↔

33. Spieltag, 08.05.2016

08.05.16 15:30	TSV 1860 München	–	SC Paderborn 07	↔
08.05.16 15:30	Leipzig	–	Karlsruher SC	↔
08.05.16 15:30	VfL Bochum	–	Eintr. Braunschweig	↔
08.05.16 15:30	Arminia Bielefeld	–	1. FC Union Berlin	↔
08.05.16 15:30	1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
08.05.16 15:30	1. FC Nürnberg	–	FC St. Pauli	↔
08.05.16 15:30	SC Freiburg	–	1. FC Heidenheim	↔
08.05.16 15:30	Fortuna Düsseldorf	–	FSV Frankfurt	↔
08.05.16 15:30	SV Sandhausen	–	MSV Duisburg	↔

34. Spieltag, 15.05.2016

15.05.16 15:30	1. FC Union Berlin	–	SC Freiburg	↔
15:30	FC St. Pauli	–	1. FC Kaiserslautern	↔
15:30	MSV Duisburg	–	Leipzig	↔
15:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Nürnberg	↔
15:30	Eintr. Braunschweig	–	Fortuna Düsseldorf	↔
15:30	1. FC Heidenheim	–	VfL Bochum	↔
15:30	FSV Frankfurt	–	TSV 1860 München	↔
15:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SV Sandhausen	↔
15:30	Karlsruher SC	–	Arminia Bielefeld	↔

DFB-Pokal, Saison 2015/2016

1. Hauptrunde:	7. bis 10. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.			
08.08.15 18:00	TSV 1860 München	–	1899 Hoffenheim	2:0
2. Hauptrunde:	27./28. Oktober 2015 (Di./Mi.), u.a.			
27.10.15 19:00	1. FSV Mainz 05	–	TSV 1860 München	1:2
Achtelfinale:	15./16. Dezember 2015 (Di./Mi.)			
16.12.15 20:30	TSV 1860 München	–	VfL Bochum	↔
Viertelfinale:	9./10. Februar 2016 (Di./Mi.)			
Halbfinale:	19./20. April 2016 (Di./Mi.)			
Finale:	21. Mai 2016 (Sa.) in Berlin			



JAHRESRÜCKBLICK

DAS WAR 2015.

Das Jahr 2015 war ganz nüchtern betrachtet kein gutes Jahr für Sechzig, dennoch hatte es etwas Gutes. Im Kampf um den Klassenerhalt in der letzten Saison ist die Löwen-Familie noch näher zusammengerückt.

Mit der großen Herausforderung sind auch die 1860-Profis gewachsen und haben sich im Laufe der Zeit zu echten Führungspersönlichkeiten entwickelt – allen voran unser Kapitän Christopher Schindler, der in der schwierigen aktuellen Spielzeit wieder vorgeht. Neben ihm haben viele andere – junge und erfahrene Spieler – im Team ihr Löwen-Herz bewiesen und sich als echte Kämpfer gezeigt.

Vitus Eicher übernahm von der

Bank weg Verantwortung, hielt einige unhaltbare Bälle und leistete somit einen ganz wichtigen Beitrag, um drinzubleiben.

Auf der anderen Seite war es Rubin Okotie, der sich mit 13 Treffern als bester Torschütze präsentierte und sich trotz Verletzung in den Dienst der Mannschaft stellte. Daniel Adlung scheute ebenfalls nie die Verantwortung in der schwierigen Phase, übernahm einen ganz wichtigen Elfer im Spiel gegen Nürnberg, das die Löwen

am vorletzten Spieltag gewannen. Und last but not least war es Kai Bülow, der mit seinem Treffer in letzter Minute gegen Kiel Unglaubliches möglich machte. Die Löwen hielten die Liga – diese Zeit war definitiv die intensivste in diesem Jahr, deshalb ist sie bei allen noch so präsent in ihrer Erinnerung.

Diese fünf Löwen lassen das letzte Jahr stellvertretend für das ganze Team noch einmal Revue passieren. #Gemeinsam.





CHRISTOPHER SCHINDLER

Bester Moment

Geburt meiner Tochter / Sieg im Spiel gegen Kiel

Schlimmster Moment

Karlsruhe, Abpfiff, Ungewissheit

Positivster / lustigster Moment

Volles Stadion in den letzten beiden Spielen

Löwe des Jahres

Meine Tochter Marie – geboren im Sternzeichen Löwe / unser Team, wie wir zusammengerückt sind

Wünsche für 2016

Gesundheit, Zufriedenheit, so schnell wie möglich Saison retten

VITUS EICHER

Bester Moment

Abpfiff nach dem Kiel-Spiel

Schlimmster Moment

Ungewissheit in Karlsruhe

Positivster / lustigster Moment

–

Löwe des Jahres

Das Team, alle haben ihren Beitrag zum Klassenerhalt geleistet

Wünsche für 2016

Dass alle verletzungsfrei bleiben & wir erfolgreicher sind

RUBIN OKOTIE

Bester Moment

Klassenerhalt nach Kiel

Schlimmster Moment

Dass wir in die Relegation mussten

Positivster / lustigster Moment

Vortrag von Boxtrainer Uli Wegner vor der Relegation

Löwe des Jahres

Valdet Rama

Wünsche für 2016

So schnell wie möglich den Klassenerhalt schaffen



DANIEL ADLUNG

Bester Moment

Nach dem Kiel-Spiel

Schlimmster Moment

Abpfeiff nach dem Spiel in Karlsruhe

Positivster/lustigster Moment

Kurztrainingslager in Norderstedt

Löwe des Jahres

Das Team & die Fans

Wünsche für 2016

Erfolgreiche Restrunde & dass es alle mit Freude angehen

KAI BÜLOW

Bester Moment

Sieg gegen Kiel

Schlimmster Moment

Niederlage in Karlsruhe am letzten Spieltag

Positivster/lustigster Moment

Diverse Zitate von Ricardo Moniz

Löwe des Jahres

Chris Schindler

Wünsche für 2016

Alle Spieler im Kader werden & bleiben verletzungsfrei



EIN GROSSES, BLAUES HERZ FÜR DIE JUGEND

Für ein großzügiges, vorweihnachtliches Geschenk sorgt Hasan Ismaik. Der Löwen-Gesellschafter stellt dem e.V. 100.000 Euro zur Verfügung, zweckgebunden für das Nachwuchsleistungszentrum (NLZ). „Es ist mir ein besonderes Anliegen, unseren herausragenden Nachwuchs zusätzlich zu unterstützen. Zudem freue ich mich ganz besonders über den Herbstmeistertitel unserer U19“, sagt Hasan Ismaik. Geschäftsführer Noor Basha, Wolfgang Schellenberg, Leiter des NLZ, und Jugendleiter Roy Matthes präsentieren stolz den Scheck.



LÖWEN-PROFIS SETZEN AUF SAMICAP

Der TSV 1860 München hat einen neuen Löwenfreund. Samicap unterstützt Sechzig nicht nur als Partner, sondern auch bei der Trainingsarbeit. Das speziell für den Fußball entwickelte Trainingsgerät des jungen Unternehmens kommt in Zukunft auch an der Grünwalder Straße zum Einsatz. Geschäftsführer Ozan Capan ist stolz auf die Kooperation mit Münchens großer Liebe: „Das ist einfach DER Traditionsverein in Bayern. Es ist toll, dass die Löwen jetzt auch mit unserem Trainingsgerät arbeiten.“ Weitere Infos unter www.samicap.de.



FREDI HEISS.

Löwen-Legende feierte 75. Geburtstag.

Das höchste Lob für Fredi Heiß kam von Pelé. Im Mai 1963 nach einem Länderspiel gegen die DFB-Auswahl sagte der Brasilianer: „Ein toller Rechtsaußen, den die Deutschen da hatten. Er war ihr bester Spieler.“ Heiß absolvierte insgesamt acht A-Länderspiele für Deutschland.

Als 13-Jähriger war er zum TSV 1860 gekommen. 1959 debütierte er beim 1:1 in Aschaffenburg in der Oberliga-Mannschaft, am 13. Dezember desselben Jahres erzielte er beim 1:4 in Karlsruhe sein erstes Tor. Als Süddeutscher Meister 1963 schaffte Heiß mit den Löwen die Aufnahme in die Bundesliga. 1964 dann der DFB-Pokalsieg, 1965 das Europacup-Finale und als Höhepunkt 1966 die Deutsche Meisterschaft.

Bis heute ist Fredi Heiß seinen Löwen treu geblieben. Regelmäßig besucht er die Heimspiele der Sechzger, für die er in 169 Bundesligapartien 40 Treffer erzielte. Dazu kamen nochmals 73 Oberliga-Spiele, in denen er 19 Mal traf.

macron®



TSV 1860 MÜNCHEN

HOME & AWAY TRIKOTS 2015/2016

BILANZ NACH 21 SPIELEN.

Die U21 hat sich in die Winterpause verabschiedet. Nach 21 Partien – sieben Siegen, sechs Remis und acht Niederlagen – liegt das Team von Daniel Bierofka in der Regionalliga Bayern auf Rang acht.

Nicht nur für Cheftrainer Daniel Bierofka waren die beiden Derbys gegen den FC Bayern II die Highlights der bisherigen Saison. „Das ist jedes Jahr so“, erzählt der 36-Jährige, der besonders stolz darauf ist, dass seine Löwen beide Male ohne Gegentor geblieben sind. „Nachdem wir letztes Jahr beide Derbys verloren hatten, tat der Sieg besonders gut.“

Als Trainer, der für die Heranführung von Talenten an den Profibereich zuständig ist, freut Bierofka, „dass so viele Spieler den Sprung in die erste Mannschaft geschafft haben.“ Zuletzt war es Nico Karger. Davor bereits Stephane Mvubudulu, Emanuel Taffertshofer und Sertan Yegenoglu.

Aber es gab auch Enttäuschungen. Die 1:2-Heimniederlage gegen den SV Schalding-Heining zählte Bierofka dazu, ebenso das

0:1 in Überzahl gegen den FC Ilertissen. „Dadurch sind wir Richtung Relegationsplatz gerutscht.“

FEHLENDE EFFEKTIVITÄT

Trotzdem konnte Bierofka von der Einstellung – mit Ausnahme des Spiels bei Wacker Burghausen (0:4) – seinen Jungs keinen Vorwurf machen. „Sie haben immer gefightet, gut gegen den Ball gearbeitet. Nicht umsonst hatten wir nach der Vorrunde die zweitbeste Defensive.“ Zudem präsentierte sich sein Team läuferisch immer auf der Höhe. Verbesserungspotential sieht Bierofka vor allem im Abschluss. „Da müssen wir effektiver werden.“ Dabei nimmt der Ex-Profi auch andere Mannschaftsteile in die Pflicht. „Nicht nur Stürmer dürfen Tore schießen.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



EINBLICK.

Nico Karger.



PROFIEINSATZ ALS BELOHNUNG FÜR GUTE LEISTUNGEN

Nico Karger spielt seit 2009 für den TSV 1860. Vom FC Kronach 08 wechselte er als 16-Jähriger in die Landeshauptstadt. Als Talent galt er schon immer, doch oft warfen ihn Verletzungen und Krankheiten zurück.

In dieser Saison konnte der Franke weitgehend schmerzfrei alle 21 Spiele absolvieren, erzielte dabei zehn Treffer. Zwei davon bleiben besonders in Erinnerung: Das 1:1 gegen Unterhaching wurde Bayern-Treffer des Monats Oktober. Und natürlich der Führungstreffer im Derby.

„Die Belohnung für die guten Leistungen war sein erstes Zweitligaspiel“, findet Bierofka. Der dribbelstarke Linksfuß kam gegen den FSV Frankfurt 28 Minuten zum Einsatz. „Nico gibt immer 100 Prozent. Das hat er sich verdient.“

GIESINGER WAHRZEICHEN.

Als die alten orangen Sitze im Grünwalder Stadion weichen mussten, gab es spannende Gestaltungsideen, die über das Einheitsgrau hinaus reichten.

Im Sommer 2013 war das Unverständnis bei vielen Fußballfans groß, als gestalterische Überlegungen der Stadt bekannt wurden, die neuen Sitzschalen im zu renovierenden Grünwalder Stadion in einem höchst



eigenwilligen Violett-Ton (RAL 4012, Perlbrombeer) anfertigen zu lassen. Die Farbmischung aus Blau und Rot hielt man im Rathaus aus sportpolitischen Gründen für eine gelungene Wahl. Bei den Aktivisten des Vereins »Freunde des Sechzger-Stadions« sah man die Sache naturgemäß anders und rief flugs zu einem Ideen-

wettbewerb (Hauptpreis: ein Brombeer-Joghurt) auf, um mögliche Alternativen zu präsentieren.

Die Stadt entschied sich am Ende glücklicherweise gegen die umstrittenen lilafarbenen Sitzgelegenheiten, setzte aber auch nicht das Sieger-Motiv (Entwurf: Christian Stadler) um, sondern ließ Sitzschalen in verschiedenen Grau-Tönen einbauen. Welches Potential Stadlers Entwurf gehabt hätte, simulierten die »Freunde des Sechzger Stadions« am vergangenen Wochenende ein-drucksvoll mit farbigen Plastiktüten beim letzten Heimspiel der U19-Junioren des TSV 1860 München in diesem Jahr. Dem Rathaus will man die Fotos jetzt noch einmal zukommen lassen. Vielleicht winkt eines Tages doch noch das Münchner Kindl von der Gegengerade? Schön wäre es.



Fotos: A. Wild

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche
löwenstarke News
in deinem Briefkasten und im Internet.



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

U19: SOUVERÄNER HERBSTMEISTER.

Gratulation zur Herbstmeisterschaft! Am letzten Vorrunden-Spieltag in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest besiegte die Löwen-U19 im Heimspiel den FC Ingolstadt 04 mit 3:1, schraubte damit ihr Konto auf 34 Punkte aus 13 Spielen. Sie wird auch als Tabellenführer in die Winterpause gehen.

Der härteste Verfolger TSG Hoffenheim verlor sein letztes Vorrundenspiel mit 1:2 beim SC Freiburg. Bei vier Punkten Vorsprung ist den Junglöwen im letzten Spiel vor der Winterpause beim 1. FC Saarbrücken die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen.

Bereits nach 25 Sekunden erzielte Julian Justvan die Führung für Sechzig. „Ein richtig guter Beginn“, fand 1860-Trainer Josef Steinberger, der mit ansehen musste, wie Ingolstadt aus einer Nicht-Chance zum 1:1 kam (15.). 1860-Keeper Juhana Mäkelä hatte sich verschätzt. Der Ball kullerte jedoch gegen den Innenposten



und von dort ins Tor. „Slapstick, eine richtige Gurke“, ärgerte sich Steinberger. „Plötzlich war Ingolstadt wieder im Spiel, obwohl sie bis dahin überhaupt kein Land gesehen hatten.“ Das änderte sich erst wieder nach der Pause. Mit

einem Doppelschlag innerhalb von drei Minuten sorgten Kilian Jakob (67.) und Moritz Heinrich (70.) für die Entscheidung.

BESSER ALS LETZTES JAHR

Nach der Halbserie haben die Junglöwen bereits zwei Punkte mehr auf dem Konto als in der Vorsaison nach 26 Partien. „So verrückt kann Fußball sein“, kommentierte der 42-jährige Coach, der nochmals alle Kräfte mobilisieren will: „Wir wollen uns mit einem Erfolg in die wohlverdiente Winterpause verabschieden.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de

DAS IST LOS IM LÖWEN-NLZ.

U19 empfängt unbegleitete Flüchtlinge beim Heimspiel.

Die Junglöwen spendeten kürzlich für unbegleitete Flüchtlinge im Berufsbildungswerk (BBW) Kirchseeon zahlreiche Kleidungsstücke, Sportkleidung und Fußballschuhe. Zudem ermöglichten sie den Jugendlichen den Besuch des Heimspiels gegen den SV Darmstadt 98 (0:0). Zusammen mit weiteren Flüchtlingen, die schon

länger in Deutschland leben, kamen sie ins ehrwürdige Grünwalder Stadion nach Giesing, erlebten eine tolle Abwechslung.

Im BBW ist der Tag der jugendlichen Flüchtlinge mit Deutschkursen und ersten Schritten zur beruflichen Orientierung vollgepackt. Fußball ist für viele ein fester Bestandteil ihrer Freizeitaktivität, weshalb die Begeisterung über den Besuch nicht zu über-



sehen war. Begleitet wurden die Jugendlichen von Gerhard Endres und Manuela Sessler. Als Willkommensgeschenk überreichten die Löwenspieler zusammen mit Andreas De Biasio, Koordinator der sozialen Projekte der U-Teams, einige Trainingshirts.

Weiß-blaue Geschenkkideen



Weihnachtsschmuck-Set

aus Glas, bestehend aus 5 Kugeln,
(Ø ca. 7cm) € 14,95
Best. Nr. 331005



Kalender 2016

DIN A3, mit Aktions-Fotos
der Spieler € 12,95
Best. Nr. 527004



Fliegermütze

mit Polyesterfell und
gesticktem Logo,
100% Nylon,
schwarz € 19,95
Best. Nr. 616011



Kapuzenjacke CB

gesticktes Emblem, seitliche Taschen
mit RV, 100% Polyester, weiß/hellblau,
Gr. S-M-L-XL-XXL € 59,95
Best. Nr. 607013



Schal Karo

gewebter Wendeschal,
100% Baumwolle,
hellblau/weiß € 24,95
Best. Nr. 619016

www.tsv1860-shop.de





Sertan Yegenoglu

37







Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!
Direkt online oder bei Ihrem Berater.

 **Stadtsparkasse
München**

sskm.de/tsv1860 

Die Bank unserer Stadt.

Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 20. Spieltag, 22.11.2015, 14:00 Uhr**
1860 München II – FC Bayern II 2:0
- 21. Spieltag, 28.11.2015, 14:00 Uhr**
1860 München II – FC Memmingen 3:2
- 22. Spieltag, 27.02.2016, 14:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth II – 1860 München II --:--
- 23. Spieltag, 05.03.2016, 14:00 Uhr**
1860 München II – 1. FC Nürnberg II --:--
- 24. Spieltag, 12.03.2016, 14:00 Uhr**
Vikt. Aschaffenburg – 1860 München II --:--

TABELLE

1	Wacker Burghausen	21	12	5	4	37:19	41
2	Jahn Regensburg	21	12	4	5	41:27	40
3	1. FC Nürnberg II	21	11	4	6	39:26	37
4	SpVgg Unterhaching	21	9	6	6	32:18	33
5	FV Illertissen	20	9	6	5	30:25	33
6	Bayern München II	20	8	8	4	35:22	32
7	FC Ingolstadt 04 II	20	7	9	4	34:24	30
8	1860 München II	21	7	6	8	28:24	27
9	TSV Buchbach	21	7	6	8	32:36	27
10	FC Amberg	21	6	8	7	34:33	26
11	SpVgg Bayreuth	19	6	7	6	28:34	25
12	FC Memmingen	21	7	4	10	31:39	25
13	SpVgg Gr. Fürth II	19	7	3	9	30:41	24
14	Viktoria Aschaffenburg	21	4	9	8	32:40	21
15	SV Schalding-Heining	20	5	6	9	22:38	21
16	1. FC Schweinfurt 05	21	4	8	9	26:36	20
17	TSV Rain/Lech	20	5	4	11	29:45	19
18	FC Augsburg II	20	3	7	10	27:40	16

U19 Bundesliga

- 13. Spieltag, 05.12.2015, 14:00 Uhr**
1860 München – FC Ingolstadt 04 3:1
- 14. Spieltag, 13.12.2015, 11:00 Uhr**
1. FC Saarbrücken – 1860 München --:--
- 15. Spieltag, 06./07.02.2016, 11:00 Uhr**
1. FC Heidenheim – 1860 München --:--
- 16. Spieltag, 13./14.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Karlsruher SC --:--
- 17. Spieltag, 20./21.02.2016, 11:00 Uhr**
Bayern München – 1860 München --:--
- 18. Spieltag, 27./28.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt --:--
- 19. Spieltag, 05./06.03.2016, 11:00 Uhr**
VfB Stuttgart – 1860 München --:--

TABELLE

1	1860 München	13	11	1	1	39:10	34
2	TSG Hoffenheim	13	10	0	3	40:20	30
3	VfB Stuttgart	13	7	2	4	26:14	23
4	1. FSV Mainz 05	13	7	1	5	29:24	22
5	1. FC Nürnberg	13	6	4	3	18:14	22
6	Bayern München	13	5	6	2	28:17	21
7	Eintracht Frankfurt	13	6	1	6	24:25	19
8	SC Freiburg	13	4	4	5	21:23	16
9	1. FC Saarbrücken	13	4	3	6	17:35	15
10	SpVgg Greuther Fürth	13	4	2	7	24:25	14
11	1. FC Heidenheim	13	3	4	6	18:26	13
12	FC Ingolstadt 04	13	3	1	9	23:32	10
13	SV Darmstadt 98	13	2	3	8	9:41	9
14	Karlsruher SC	13	2	2	9	20:30	8

U17 Bundesliga

- 14. Spieltag, 05.12.2015, 12:00 Uhr**
1. FC Nürnberg – 1860 München 1:2
- 15. Spieltag, 12.12.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FSV Mainz 05 --:--
- 16. Spieltag, 14.02.2016, 11:00 Uhr**
Karlsruher SC – 1860 München --:--
- 17. Spieltag, 21.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Bayern München --:--
- 18. Spieltag, 28.02.2016, 11:00 Uhr**
1. FC Kaiserslautern – 1860 München --:--
- 19. Spieltag, 06.03.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt --:--
- 20. Spieltag, 13.03.2016, 11:00 Uhr**
VfB Stuttgart – 1860 München --:--

TABELLE

1	Bayern München	14	12	0	2	49:24	36
2	TSG Hoffenheim	14	10	2	2	37:18	32
3	VfB Stuttgart	14	10	1	3	39:12	31
4	Karlsruher SC	14	9	1	4	31:21	28
5	1860 München	14	5	4	5	18:19	19
6	1. FC Kaiserslautern	14	5	4	5	24:26	19
7	Eintracht Frankfurt	14	4	5	5	21:23	17
8	FC Augsburg	13	5	2	6	17:19	17
9	SC Freiburg	14	4	3	7	18:24	15
10	1. FSV Mainz 05	14	4	3	7	16:27	15
11	Stuttgarter Kickers	14	4	2	8	12:26	14
12	1. FC Nürnberg	13	2	5	6	20:26	11
13	SpVgg Greuther Fürth	14	1	7	6	14:23	10
14	SV Elversberg	14	2	1	11	16:44	7



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de





LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



Partner



SONNENSCHUTZ FÜR IHR ZUHAUSE.

Sonnenschutz | Insektenschutz | Rolladenkastenproduktion



Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz.

Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter.

Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.

Raffstore sind effektiver Sonnenschutz und zugleich gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.

Weidl Rolladenbau GmbH | Rettenbacher Str. 17-19 | 86529 Schrobenhausen
Tel. 08252 / 2617 | Fax: 08252 / 437 | info@weidl-rolladenbau.info

www.weidl-rolladenbau.de



LÖWENFREUNDE.

GRÖBL

power team 

PCS
WSP • WISSEN • GUTER • TEILEN • LÖSUNGEN

VD MAYR
Veranstaltungsdienst
Sicherheitspartner
der Löwen

Liberatus IT

H&S
Kulturmedien

Fa. Mergler
Spengler-Meisterbetrieb

POLYCLEAN
KUNSTSTOFFWASCHREINIGUNG

MERKL
HEINRICH • BÄHR • SANKER

Ensinger
Die Custom-Magazine-Produktion

DIGEL
THE MENWEAR CONCEPT

SAMCAP
THEY UNDERSTAND SPORTS. THEY KNOW THE GAME.

FIT STAR
WIR BEWEGEN DICH!

SRH
Sozialer
Regionale Energie
Planung

ANGERMAIER
www.breitlan-angermair.de

Münchens Große Liebe



SECHZGER
Club

Speisekarte

LINSTER
EDELWEISSHANDEL



Offizieller Löwenfreund
des TSV 1860.



WECKE DEN LÖWEN IN DIR

7X IN MÜNCHEN. FITNESS QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS.

16,80 €
PRO MONAT*

* bei 12 Monaten Vertragsdauer zzgl. € 28,90 einmaliges Startpaket



WWW.FIT-STAR.DE

Offizieller Herrenausstatter von:



DIGEL

THE MENSWEAR CONCEPT

ERLEBEN SIE DIE NEUE
HERBST/WINTER KOLLEKTION BEI

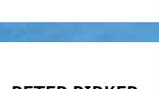
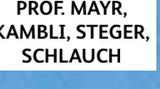
DIGEL
IN MARTINSRIED!

LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED
WWW.DIGEL.DE | FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY



SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

	 Ludwig Fischer e. Kfm. Bräuninger Straße 12 9447 Rating Ludwig Fischer&Allianz.de	 Architekturbüro Günther Greger www.architekt-greger.de				
						
						
						
						
						
						
						
						
						
						
						

DIE LÖWEN HAUTNAH ERLEBEN!

Allen Löwen Fans bietet das The Rilano Hotel München den perfekten Rahmen rund um einen perfekten Aufenthalt und Stadionbesuch!

Das Mannschaftshotel der Sechzger befindet sich im selben Gebäudekomplex wie das 3-Sterne Rilano 2417 Hotel München in der Parkstadt Schwabing. In nur acht Minuten Entfernung liegt die U-Bahn Haltestelle „Alte Heide“, von da aus sind es vier Stationen zur Allianz Arena.

Das TSV 1860 Paket zu den Heimspielen beinhaltet eine Übernachtung inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet im Rilano 2417 Hotel München in der Domagkstraße sowie ein Ticket pro



Person in der Sitzplatzkategorie 1. Es kostet 105,- € pro Nacht im Einzelzimmer bzw. 150,- € pro Nacht im Doppelzimmer. Das Angebot kann direkt über das Hotel gebucht werden, tel. unter +49 (0)89 36001 850 oder per Email: reservations-muc@rilano.com.

VIP-TICKETS GEWINNEN

Des Weiteren verlost das The Rilano Hotel München auch in der

Rückrunde wieder zwei VIP Tickets für die Allianz Arena. Hierzu können Fans ihr coolstes Fußballfoto auf www.rilano.com/1860 hochladen: ob ein Selfie aus der Allianz Arena, ein leidenschaftliches Foto im Löwen-Trikot oder ein Schnapsschuss direkt aus dem Fanclub – mit etwas Glück werden im April bei der Begegnung gegen Greuther Fürth zwei Löwen-Träume wahr!

BRANDNEU!

DER LÖWEN-FEUERKORB. FÜR DEINEN GARTEN.

großer Korb 400 x 400 x 985 mm 129,90 €
kleiner Korb 300 x 300 x 485 mm 79,90 € inkl. MwSt.
Versandkosten deutschlandweit großer 16,80 € / kleiner 6,79 € inkl. MwSt

Bauelemente A. Hoffmann · Haslachweg 7 · 84089 Aiglsbach
Tel.: 08753 - 966 666 · Fax: 08753 - 966 667
E-Mail: bauelemente_hoffmann@web.de

LÖWEN-FUSSBALLSCHULE.

In Niederbayern konnte die Löwen-Fußballschule zwei neue Standorte für 2016 gewinnen.

Der SV Wendelskirchen und die SpVgg Plattling sind neue Partner der Löwen-Fußballschule. Die Anmeldung für die beiden Ferien Camps ist ab sofort möglich.

SV WENDELSKIRCHEN vom 20. bis 24. März 2016

In der ersten Osterferienwoche wird die Löwen-Fußballschule erstmals in Wendelskirchen gastieren. Vom 20. bis 24. März haben fußballbegeisterte Kids aus der Region die Chance, an dem Fünf-Tagescamp teilzunehmen. Für optimale Bedingungen ist stets gesorgt. Bei schlechtem Wetter steht eine Turnhalle als Ausweichmöglichkeit bereit. Die Kinder bekommen zudem eine komplette Ausrüstung von Macron. Durch die günstige Lage ist auch für junge Löwen aus

der Nähe von Dingolfing sowie Landshut der Weg zum Camp nicht weit.

SPVGG PLATTLING

18. bis 20. Mai 2016

Bei der SpVgg Plattling findet das Tagescamp in der ersten Pfingstferienwoche vom 18. bis 20. Mai statt. Plattling grenzt direkt an die Stadt Deggendorf an und liegt somit ebenfalls in Niederbayern. Während sich die Kinder im Drei-Tagescamp der Löwen-Fußballschule begeistern, können Begleitpersonen die alte Niebe-

lungenstadt sowie die wunderschöne Landschaft rund um das Mündungsgebiet der Isar besichtigen.

Zudem wird die Löwen-Fußballschule auch nächstes Jahr wieder bei folgenden Partnern gastieren: SV Odelzhausen, Garmisch-Partenkirchen, SpVgg Altenerding, SSV Eggenfelden, TSV Peißenberg, VfB Passau-Grubweg, VfB Durach.

Die Anmeldung und viele weitere Informationen finden Sie auf www.loewenfussballschule.de



GERHARD HELBIG IST SECHZIG.

Gerhard Helbig, Vizepräsident vom 1860-Fanclub Mettenbacher Löwen, feierte am 13. Oktober seinen 60. Geburtstag.

Seit über 50 Jahren ist Gerhard Helbig ein Löwenfan und seit 1993 Mitglied beim TSV 1860.



Eine Abordnung des Fanclubs, angeführt von Präsident Thomas Neß und Schriftführerin Angela Bummer gratulierten dem Jubilar und überbrachten ihm sein Wunschgeschenk zum Sechzigsten. Mit Gedichten und Sketchen unterhielten sie die Anwesenden während der großen Geburtstagsfeier. Neß wünschte auch im Namen des Fanclubs alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit, damit er dem Fanclub in seiner Funktion als Vizepräsident noch lange erhalten bleibt. Dazu überreichte er ihm eine Glückwunschkarte vom Hauptverein.

Nachruf

Reinhard Spindler

* 22.10.1957

† 01.12.2015



Er war langjähriges Mitglied und Jahreskartenbesitzer bei den Löwen. Nach langer, schwerer Krankheit – und

trotzdem viel zu früh – ging er von uns.

Deine Familie und Freunde



SERSHEIMER LÖWEN: WAS MACHT DIE ROTE KUGEL DORT?

Auch ohne Schnee fand die 3. Auflage des Sersheimer Weihnachtsbaumfestes eine überwältigende Resonanz. Mit Unterstützung des örtlichen Bauhofs schmückte der Fanclub die 8,60 Meter hohe Tanne mit Lichterketten, Päckchen und Kugeln. Unter die 40 blaue Kugeln hatte sich eine rote eingeschlichen. Wie das? Bauhofleiter Pino Belfiore ist ein glühender Fan des Löwenrivalen aus der Seitenstraße. Die beiden Präsidenten der Sersheimer Löwen erfüllten ihm seinen sehnlichsten Wunsch und ließen als Dank die rote Kugel an die Baumspitze hängen. Zum wiederholten Male hat der Fanclub auch wieder an die Kleinsten im Ort gedacht. Alle vier Kindergärten am Ort erhielten einen kleinen Tannenbaum im Topf zum Einpflanzen überreicht. Der Termin für die Fortsetzung im nächsten Jahr steht auch schon fest. Am 25. November 2016 geht das Weihnachtsbaumfest in die vierte Runde.

ULI MUNZ.

Endlich ein richtiger Sechzgerl.

Uli Munz ist Gründungsmitglied der Sersheimer Löwen, die satzungsbefugt nur 18 Mitglieder haben. Seit fast einem halben Jahrhundert ist er Löwenfan – und das mitten in Schwaben vor den Toren Stuttgarts. Die Sersheimer Löwen wünschen dem Jubilar, der auf dem Bild mit Ehefrau Christa zu sehen ist, noch viele Jahre bei bester Gesundheit. „Vielleicht dürfen wir noch gemeinsam den Aufstieg in die 1. Liga erleben?“



LEO PEARCE.

Ein Stofflöwe von den Kollegen.

Papa Wilson arbeitet bei Löwen-Vermarkter Infront. Da passt es, dass er seinen zweiten Sohn Leo (Bild mit Bruder Tayo) genannt hat. Ein Stofflöwe gab's für den Kleinen von den Kollegen. „Wenn er in naher Zukunft versteht, welcher großartigem Verein er angehören darf, wird auch sein Gesichtsausdruck von weniger Skepsis geprägt sein“, so der stolze Vater.



REGENTAL CHAM: 25-JAHR-FEIER MIT LÖWEN-PROMINENZ

Die „brutale Identifikation mit dem Lieblingsverein“ beflügelt die Mitglieder des Löwenfanclubs Regental Cham seit nunmehr 25 Jahren. Für sie ist der Leitsatz „Einmal Löwe, immer Löwe“ nicht nur eine Parole. Vielmehr verbindet sie eine gemeinsame Leidenschaft, die sie am 5. Dezember im Wirtshaus Käsbauer in Cham gebührend feierten. Anlässlich des Jubiläums waren namhafte Gäste erschienen. Neben Sportchef Oliver Kreuzer gaben sich Nachwuchstalent Richard Neudecker und Abwehrhüne Guillermo Vallori die Ehre. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Duo Engelbert & Anja.



Entweder

Oder



Dominik Stahl



Der ultimative Fragebogen

Tannenbaum oder Adventskranz?

Beides

Kerzen oder Lametta?

Kerzen

Eislaufen oder Rodeln?

Rodeln

Stollen oder Plätzchen?

Plätzchen

Menü oder Kartoffelsalat?

Menü

Punsch oder Sekt?

Punsch

Freunde oder Familie?

Familie

Nikolaus oder Weihnachtsmann?

Nikolaus

Sonne oder Schnee?

Beides zusammen

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

#4 Kai Bülow

Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel **SC FREIBURG**

Sonntag, 20. Dezember 2015, 13.30 Uhr

Gründung: 30.05.1904
Mitglieder: 8.900 (01.07.2015)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Anschrift: Schwarzwaldstraße 193
79117 Freiburg im Breisgau
Telefon: (07 61) 38 55 10
Email: scf@scfreiburg.com
Internet: www.scfreiburg.com

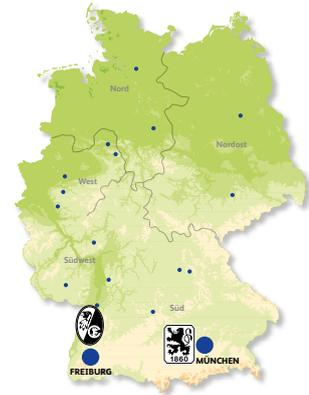


Schwarzwald-Stadion

Kapazität: 24.000
Sitzplätze: 14.000
Stehplätze: 10.000

Die Anfahrt:

Autobahn A5, Ausfahrt Freiburg-Mitte. Richtung Donaueschingen (B31), den Schildern in Richtung Ebnet, Littenweiler, „Stadien“ folgen, Achtung: nicht in den B31-Tunnel abbiegen, sondern links halten. Nach rund 1,5 km ist das Stadion erreicht. ÖPNV: Vom Hbf. mit der Straßenbahn 1 Richtung Stadion oder Littenweiler bis Römerhof.



Tickets:

Karten für das Spiel in Freiburg sind bis **Donnerstag, 17. Dezember 2015**, 13 Uhr, im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114, erhältlich. Stehplätze gibt es für 12,- €, Sitzplätze für 30,- € (Block K) und 38,50 € (Haupttribüne).



Sanitär
Regenerative Energie
Heizung

Löwen Freund

S.R.H. Regenerative Energien GmbH & Co. KG

Pellheimer Str. 1a

85244 Sigmertshausen/Röhrmoos

Telefon 08139/802584-0

Telefax 08139/802584-2

info@srh-energien.de

www.srh-energien.de

Hauptstadt von Norwegen	junger Trieb	italienische Tonsilbe	▼	getrocknete Weinbeere	1860-Geschäftsführer:	▼	Nachtvogel südfranz. Hafenstadt	Abkürzung: Sankt	▼	1	Ex-Löwe bei Heidenheim:
▶	▼	▼		umgangssprachlich: Kuss	▶		▼	▼			Kfz-Nat.-Zeichen: Ecuador
1860-Präsident:	▶										▼
Opiumpflanze		U19-Torjäger (Moritz):		Satz zusammengehöriger Dinge	▶			9	Abk.: Turnclub zwei US-Staaten	▶	7
▶		▼	5	plötzlicher, heftiger Windstoß	▼	Berliner Spitzname engl.: Ente	▶				englisch: Zeit
Kurort am Meer	▶							Vollzug, Handlung	▶		▼
▶		3	Laubbaum		lustiger Unfug	▶					hohe Temperatur
griechischer Buchstabe	ugs.: nein zu der Zeit, da	▶			2	alt-römischer Dichter		el. Widerstandsmaß dt. Blödelbarde	▶		8
lateinisch: Kunst	▶			1860-Hattrick-Schütze:	▶						
▶				Abkürzung: Millimeter	▼	Handlung	▶		6		Abkürzung: Volksrepublik
französisch: Polizist (ugs.)	▶		4						Abkürzung: Zollvertrag	▶	
Cheftrainer Heidenheim:	Wäschestück	▶				musikalisches Bühnenwerk	▶				

TSV1860-120315



KREUZWORTRÄTSEL

Mitspielen und Löwen-Box mit Prägedruck gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück eine Löwen-Box mit Wanduhr und -fahne gewinnen. Ein-sendeschluss ist der 7. Dezember 2015. Das Weihnachtsgugel-Set geht an Marianne Nagel aus München. ADVENT lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe. Viel Erfolg beim Rätseln!



ANEKDOTEN ...

Die Löwen verpflichteten nach dem Aufstieg in die 2. Liga 1991 Dino Capocchiano vom TSV Havelse, der 14 Tore in 35 Zweitligaspielen erzielt hatte. Doch der Italiener fühlte sich in München nie wohl, beschwerte sich darüber, dass Trainings-Kiebitze ihn „Capucchino“ riefen. Plötzlich bat er um die Freigabe. Seine Schwester in Italien sei erkrankt, er müsse sich um sie kümmern. Für läppische 20.000 Mark kaufte er sich frei. Kurze Zeit später tauchte er im Kader von Lazio Rom auf.

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München
 Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
 Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
 Lil Zercher (verantwortlich)
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Konzeption & Art Direction
 Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
 Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
 Lil Zercher, Dennis Hergenröder,
 Thomas Blazek, Joachim Mentel

Anzeigen
 Infront Germany GmbH
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Druck
 DRUCK-Kultur GmbH
 Pfarrweg 21
 81539 München
www.druck-kultur.de

Copyright
 Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
 Dienstag, 8. Dezember 2015

SECHZIG – Das Löwenmagazin erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
 dpa, Getty images, Mladen Lackovic, MIS, Norbert Stegmann, sampics, Anne Wild.

MAHAG



Das Auto.



up! Löwen-Edition
Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den up! Löwen-Edition
und sicher Dir Dein neues
signiertes Trikot mit Ball!

up! Löwen-Edition

1.0 | 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5
CO₂-Emissionen kombiniert: 105 g/km
Effizienzklasse: C

Lackierung: blue

Ausstattung:

- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- Klimaanlage
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Radio „RCD 215“ mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung

- Einstiegshilfe „Easy Entry“
- Mittelkonsole inkl. Becherhalter vorn und hinten
- Warnblinkautomatik bei Vollbremsung
- Reifenkontrollanzeige
- ABS
- u.v.m.

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Leasingangebot^{1,2}

Anzahlung: 1.860,- EUR

Nettodarlehensbetrag
(Anschaffungspreis): 10.176,78 EUR

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,36 %
Effektiver Jahreszins: 1,36 %

Laufzeit: 36 Monate

Laufleistung: 10.000 km p.a.

Gesamtbetrag: 4.776,- EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung
Monatliche Leasingrate: 81,- EUR

18,60 EUR pro Woche



Think
Blue.

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.12.2015. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer, inkl. Werksauslieferung, zzgl. Zulassungskosten.
² zzgl. auf Wunsch 13,99 EUR für Wartung und Inspektion. Stand 11/2015. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Angebot nur solange Vorrat reicht. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Bei den angegebenen CO₂-Werten handelt es sich um die Werte, die im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs ermittelt wurden. Möglicherweise sind diese Werte unzutreffend. Wir bemühen uns, den Vorgang schnellstmöglich aufzuklären und werden die Werte, falls erforderlich, in Abstimmung mit den zuständigen Behörden korrigieren.



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster

Verkaufsberater

MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568

Fax: 089 / 4 80 01-509

benedikt.foerster@mahag.de



www.mahag.de